



öffentliche Sitzungsvorlage

Ausschuss für Schule und Sport am 27.06.2022

Amt: 54 Amt für KiTa, Schulen und Sport
Verantwortlich: Markus Wiedemann, Leiter Amt 66
Vorlagennummer: 2022/54/279

TOP 4

Vorstellung des Gesamtkonzeptes zur Sanierung des Illerstadions und der ersten Teilsanierungsmaßnahmen

Sachverhalt:

Herr Peter Wiedemann, Amt 69, hält den Sachvortrag zum Thema Sanierung des Illerstadions und der ersten Teilsanierungsmaßnahmen.

Ausgangssituation:

Das Illerstadion stellt aufgrund seiner zentrumsnahen Lage und seinem Fassungsvermögen von ca. 9.000 Zuschauern eine der wichtigsten Sportanlagen der Stadt Kempten dar. Neben dem Trainings- und Spielbetrieb des FC Kempten dient das Stadion als Spielstätte der Allgäu Comets (American Football). Ferner werden die Sportanlagen von zehn Kemptener Schulen für den Schulsport genutzt.

Die Freianlagen des Illerstadions bestehen aus folgenden Teilbereichen:

Stadion

- Tarten - Laufbahn mit angegliederten Nutzungen (Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoßen, Basketball) – ca. 6.000 m²
- Naturrasenspielfeld – ca. 8.000 m²
- Tribünen für 9.000 Zuschauer (davon 720 überdachte Sitzplätze) - ca. 1.800 m²
- Erschließungsflächen südlich und nördlich des Stadiongebäudes - ca. 800 m²

Trainingsspielfelder

- Naturrasenspielfeld mit Flutlichtanlage (Norden) – ca. 8.000 m²
- Kunstrasenfeld (Westen) ca. 6.000 m²
- zwei Kleinspielfelder mit Tartanbelag (Südwesten) – ca. 1.900 m²
- Erschließungsflächen – ca. 2.000 m²
- Tribüne – ca. 200 m²

Vorplatz Vereinsheim

- Vorplatz und Umfeld des Vereinsheims – ca. 1.000 m²
- Zugangsbereich der Umkleidekabinen und Sanitäranlagen – ca. 300 m²
- Erschließungsflächen - ca. 200 m²

Zaunanlagen

- Einzäunung des Geländes – ca. 800 m
- Ballfangzäune – ca. 230 m

Grünflächen

- Baumbestand (insbesondere Pappelbestand auf dem Stadionwall)
- Strauchflächen
- Wiesen- und Rasenflächen

Der Großteil der Spielfelder, Sport- und Erschließungsflächen ist ca. 15-25 Jahren alt und befindet sich einem altersgemäß abgenutzten und desolaten Zustand, der in den kommenden Jahren eine grundlegende Sanierung von Teilbereichen notwendig macht.

Zur Ermittlung des Sanierungs- und Investitionsbedarfs wurden erste Baugrunduntersuchungen, ein Sportanlagengutachten und ein Masterplan zur Gesamtsanierung beauftragt.

Um die Nutzer und Nutzerinnen und Verwaltungsabteilungen zur Erstellung des Gesamtkonzeptes zu informieren und deren Wünsche und Pläne zu erfassen, wurde im Juni 2021 eine Auftaktveranstaltung durchgeführt. An der Veranstaltung nahmen die Vereine, Vertreter und Vertreterinnen von 5 Schulen sowie die zuständigen Verwaltungsabteilungen teil und trugen ihre Belange vor.

Die Ergebnisse der Veranstaltung wurden gesammelt, genehmigungsrelevante Themen geprüft und nach verwaltungsinternen Abstimmungen soweit möglich in einem Masterplan dargestellt, der den Beteiligten am 25.04.2022 präsentiert und zur Diskussion gestellt wurde.

Das Konzept findet bei den anwesenden Vertretern und Vertreterinnen des FC-Kempton, der Schulen (Sonderpädagogisches Förderzentrum, Mittelschule bei der Hofmühle, Suttschule, Staatliche Realschule) und den Verwaltungsabteilungen Zustimmung. Die Beteiligten bitten um eine langfristige Abstimmung zu den Bauzeiträumen um den Trainings- und Spielbetrieb, Veranstaltungen und Ausweichstandorte entsprechend organisieren zu können.

Gesamtkonzept:

Folgende mittel- und langfristigen Sanierungsmaßnahmen sind im Gesamtkonzept dargestellt:

Stadion

Das Rasenspielfeld befindet sich in einem nutzbaren und bespielbaren Zustand. Eine Sanierung ist in absehbarer Zeit nicht notwendig.

Die bestehenden EPDM-Beläge sind abgenutzt, rissig, mehrfach ausgebessert und müssen erneuert werden. Im Zuge der Deckschichtenerneuerung sind ggf. auch Randeinfassungen und Entwässerungseinrichtungen zu sanieren. Defekte Ausstattungen und Anlagen der Leichtathletikanlagen werden ebenfalls erneuert bzw. ausgetauscht.

Die Tribünen im Ostwall werden durch Sanierung aufgewertet. Die Sitzflächen werden gepflastert, die bestehenden Mauerscheiben gereinigt und ggf. ersetzt. Optional werden Flugdächer zur Beschattung eines Teils der Sitzplätze in die Planung aufgenommen. Möglichkeiten zur Vergrämung der Ameisen, die den Aufenthalt auf der Tribüne stark beeinträchtigen, werden in Abstimmung mit dem Umweltamt geprüft und durchgeführt.

Trainingsspielfelder

Das Naturrasenspielfeld im Norden befindet sich in bespielbaren Zustand. Zur

Abschirmung des geplanten Wohnmobilstellplatzes müssen die Einfriedungen erneuert und ein Ballfangzaun Richtung Norden hergestellt werden. Die Standsicherheit und die Höhe des bestehenden Ballfangzauns zur angrenzenden Wohnanlage im Osten des Stadions sind in der weitergehenden Planung zu prüfen.

Der Kunstrasenplatz ist stark abgenutzt und weist durch die mehrfachen Ausbesserungen in den Torräumen Unebenheiten auf. Die Sanierung mit Erneuerung des Kunstrasenbelags und der Oberbauschichten wird gemäß Gutachten als notwendig beurteilt.

Die Allwetterplätze im Südosten des Stadions befinden sich derzeit in einem altersgemäß abgenutzten, aber beispielbarem Zustand. Mittel- bis langfristig sind die Kunststoffbeläge und ggf. die Oberbauschichten, Einfassungen und Entwässerungseinrichtungen zu sanieren.

Gemäß Wunsch der Nutzer und Nutzerinnen sieht das Gesamtkonzept als langfristige Maßnahme den Neubau eines zusätzlichen Kunstrasenkleinspielfeldes und eines Allwetterplatzes vor. Das Kunstrasenkleinspielfeld erhöht die Trainingsmöglichkeiten für den Vereinssport und kann auch für den Schulsport als Spiel- und Sportfläche genutzt werden. Mit dem Neubau eines neuen Multifunktionsfeldes und des Kunstrasenplatzes, werden die bestehenden Kugelstoßanlagen abgebrochen und erneuert.

Im Zuge des Umbaus der Allwetterplätze wurde insbesondere auf Anregung der beteiligten Schulen ein Kleingebäude zur Einlagerung von Sportmaterial, Schattenspende durch ein Flugdach und ein Trinkwasserspender in die Planung aufgenommen.

Der Einbau eines gebrauchten Kunstrasenflors auf dem nördlichen Multifunktionsfeld und die Schaffung einer temporären Trainingsfläche, welche bis zur Sanierung als Bolzplatz genutzt werden kann, wird derzeit geprüft und von den befragten Nutzern und Nutzerinnen (FC-Kempten, 4 Schulen) befürwortet.

Vorplatz Vereinsheim

Der Vorplatz befindet sich in einem desolaten Zustand. Durch den hohen Versiegelungsgrad im Bestand sowie durch die Flächenausbildung in Asphalt besteht nahezu keine Aufenthaltsqualität. Die Flächen heizen sich im Sommer durch die Versiegelung stark auf und haben im Falle von Regenereignissen einen sehr hohen Wasserabfluss.

Durch eine starke Entsiegelung und Durchgrünung der Flächen wird der ökologische Faktor der Fläche und die Aufenthaltsqualität gesteigert. Im Zuge der Umgestaltung wird auch der Eingangsbereich zu den Umkleieräumen deutlich aufgewertet. Eine mittig gelegene, große Grünfläche trägt zur Begrünung bei und kann für Feste und sonstige Anlässe als Stellfläche genutzt werden.

Zaunanlagen

Im Zuge der Sanierung und Umgestaltung der einzelnen Teilbereiche werden die veralteten und zum Teil baufälligen Einfriedungen und Ballfangzäune erneuert.

Grünanlagen

Der Baumbestand wird bezüglich seiner Standsicherheit überprüft und Fällungen durch Neupflanzungen kompensiert. Strauch- und sonstige Grünflächen werden im Zuge der Umgestaltung der Teilbereiche ergänzt und/oder erneuert.

Die ortsbildprägenden Säulenpappeln, welche zum Teil nicht mehr verkehrssicher sind und altersbedingt zunehmend zu Astbruch neigen, sollen in den nächsten Jahren durch die Pflanzung von Säuleneichen ersetzt werden.

Umsetzung:

Als erste Teilsanierungsmaßnahme wurde für den Haushalt 2022 Haushaltsmittel für die Sanierung der Laufbahn, der Leichtathletikanlagen sowie die Sanierung der Stufenanlagen im Ostwall des Stadions bewilligt.

Bauzeit: witterungsabhängig ca. 10-12 Wochen

Umsetzung: Planung 2022 /Bau Sommer 2023 (abhängig von den Kapazitäten in der Planung und Ausführung, geplanten Veranstaltungen und dem Spiel- und Trainingsbetriebs)

Kosten:

	Gesamtkosten brutto
Projektkosten	ca. 550.000 €
davon Baukosten	ca. 435.000 €

Dieser Bericht dient zur Kenntnis.

Anlagen:

Präsentation

Masterplan Sanierung Freianlagen Illerstadion Stand 25.04.22 Verkleinerung A3

Präsentation

Masterplan Sanierung Freianlagen Illerstadion Stand 25.04.22 Verkleinerung A3